

## Zentralblatt der Bauverwaltung

Herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten  
Nr. 11 - Berlin, 6. Februar 1915 - 35. Jahrgang  
Seite 62 - "Amtlichen Mitteilungen"

# Zentralblatt der Bauverwaltung.

Herausgegeben im Ministerium der öffentlichen Arbeiten.

Nr. 11.

Berlin, 6. Februar 1915.

35. Jahrgang.

erscheint Mittwoch und Sonnabend. — Schriftleitung: W 66 Wilhelmstr. 79a. — Geschäftsstelle und Annahme der Anzeigen: W 66 Wilhelmstr. 79a. — Bezugspreis: Vierteljährlich einschließlich Abtragen, Post- oder Streifenbandsendung 2,75 Mark; desgl. für das Ausland 4,50 Mark.

**INHALT:** **Amtliches:** Runderlaß vom 21. Januar 1915, betr. die Verwendung von Ferrubron. — Dienst-Nachrichten. — **Nichtamtliches:** Der neue Waldfriedhof im Vierzehnenhau in Stuttgart. (Schluß) — Das ehemalige kurfürstliche Reithaus in Merseburg. — Ersatz von beschädigten Pfählen eines Pfahlrotes. — Vermischtes: Bericht eines schweizerischen Architekten über die durch den Krieg beschädigten Bauwerke in Belgien. — Der Staat und das Erbbaurecht. — Besuch der Technischen Hochschulen in Stuttgart, Karlsruhe, Dresden, Darmstadt und Braunschweig.

## Amtliche Mitteilungen.

Zitat:

...Seine Majestät der König von Bayern haben Sich Allerhöchst bewogen gefunden, nachstehende Ordensauszeichnungen Allergnädigst zu verleihen, und zwar die II. Klasse des Militär-Verdienst-Ordens für Kriegsverdienst: dem Ministerialrat Karl Biber im Staatsministerium für Verkehrsangelegenheiten; das Offizierskreuz des Militär-Verdienst-Ordens: dem Ministerialrat Richard Opel im Staatsministerium für Verkehrsangelegenheiten; die IV. Klasse mit der Krone des Militär-Verdienst-Ordens für Kriegsverdienst: den Regierungsräten Ferdinand Karl bei der Eisenbahndirektion Ludwigshafen a. Rh., Konrad Dasch und Ferdinand Happ bei der Eisenbahndirektion München; die IV. Klasse des Militär-Verdienst-Ordens für Kriegsverdienst: den Direktionsräten Alexander Kober, Vorstand der Betriebsinspektion Salzburg, Heinrich Nather bei der Eisenbahndirektion Regensburg mit dem Dienstsitz in Deggendorf, Anton Klotz, Vorstand der Betriebs- und Bauinspektion Lindau, und Otto Semmelmann, Vorstand der Betriebsinspektion Schwandorf, den Ober-Maschineninspektoren Robert Wagner bei der Eisenbahndirektion Würzburg und Friedrich Fettinger bei der Werkstätteninspektion Augsburg, dem Direktionsassessor Joseph Schelbert bei der Bauinspektion Weiden und dem Eisenbahndirektor Otto Frommknecht bei der Eisenbahndirektion München...

Zitat-Ende